

Maierwachen.

War eine richtige Bloßsbergnacht!
Wie hat es gewimmert, geheult, gekracht
und über uns weg in feurigem Bogen
sind die nachgebornen Geister geflogen!
Vorüber brauste die wilde Jagd,
bis der erste Morgen des Mai getagt.

Nun sind wir des nächtlichen Spukes frei
und grüßen dich, erster Tag im Mai.

Heut liegt die Erde weise und gut,
Heut brennen die Dinge in reinerer Blut
und es schaukelt auf jedem blühenden Baum
von Liebe und Leben ein Schöpfungstraum.

Aus klarer Höhe, aus blauer Luft,
wo noch gestern Schrapnell's und Granaten verpufft,
fällt wie einer heiligen Sehnsucht Klang
einer einsamen Lerche ferner Gesang.

Höher und höher entschwebt sie nach oben
und als kein Auge sie mehr ersah,
klang es noch immer vom Himmel wie Loben —
F r i e d e, wärst du uns nah?

Karl Bröger.